

5.3. Wirtschaft und Recht

5.3.1. Das Ergänzungsfach Wirtschaft und Recht im Überblick

Ausrichtungen der Berufsmaturität ►	Technik, Architektur, Life Sciences			Natur, Landschaft und Lebensmittel	Wirtschaft und Dienstleistungen		Gestaltung und Kunst	Gesundheit und Soziales	
mit dem Beruf (EFZ) verwandte FH-Fachbereiche ►	Technik und Informations-technologie	Architektur, Bau- und Planungs-wesen	Chemie und Life Sciences	Land- und Forstwirtschaft	Wirtschaft und Dienstleistungen (Typ Wirtschaft)	Wirtschaft und Dienstleistungen (Typ Dienstleistungen)	Design	Gesundheit	Soziale Arbeit
Wirtschaft und Recht im Ergänzungsbereich ▼									
Anzahl Lektionen	120				120		120		
Anzahl Lernstunden (rund)	130				130		130		

Tabelle 13 – Ergänzungsbereich: Wirtschaft und Recht im Überblick

Semester	Richtwert Brutto- Lektionen	Inhalte	Lernziele (RLP)	Stichwortliste / Verknüpfungen
1	12	Betriebliche Aspekte (gesamt 40 Lektionen)	Unternehmensmodell <ul style="list-style-type: none"> • ein Unternehmungs-Umwelt-Modell anhand eines Fallbeispiels erklären • Anspruchsgruppen erkennen und aus ihren Ansprüchen Zielkonflikte ableiten • Änderungen in den Umweltsphären erfassen und die Notwendigkeit der Erstellung einer Unternehmungsstrategie erkennen 	<ul style="list-style-type: none"> • Unternehmungsmodell • Umweltsphären, Anspruchsgruppen • Wechselwirkungen und Zielkonflikte im Unternehmungsmodell • Unternehmungsstrategie und Leitbild
1		Vom SF - Vertiefung	Unternehmensmodell <ul style="list-style-type: none"> • Wechselwirkungen zwischen den Bereichen Leistung, Finanzen und Soziales ermitteln • mögliche Reaktionen der Wirtschaftsteilnehmerinnen/Wirtschaftsteilnehmer aufgrund von Änderungen in den Umweltsphären zeigen und beurteilen 	<ul style="list-style-type: none"> • Unternehmungsmodell (Vertiefung) • Umweltsphären, Anspruchsgruppen und Zielkonflikte • Grundstrategie, Leitbild, Unternehmungskonzept

Semester	Richtwert Brutto- Lektionen	Inhalte	Lernziele (RLP)	Stichwortliste / Verknüpfungen
1	8+6	Volkswirtschaftliche Aspekte (gesamt 40)	Wirtschaftsteilnehmerinnen/ Wirtschaftsteilnehmer und Märkte <ul style="list-style-type: none"> die Bedürfnisbefriedigung als Triebfeder des Wirtschaftens erkennen und aus dem Bewusstsein der Beschränktheit der natürlichen Ressourcen die Notwendigkeit des Handelns nach ökonomischen und ökologischen Prinzipien einsehen das Verhalten und Zusammenwirken von Konsumentinnen/Konsumenten, Produzentinnen/Produzenten, Banken, Staat und Ausland beschreiben das Zusammenwirken von Anbietenden und Nachfragenden auf den Märkten anhand des Angebots- und Nachfragemodells erklären 	<ul style="list-style-type: none"> Maslow'sche Bedürfnispyramide Grund-/Wahlbedürfnisse Individual-/Kollektivbedürfnisse freie und wirtschaftliche Güter Sachgüter und Dienstleistungen Investitions- und Konsumgüter Wirtschaftssektoren, Ursachen und Folgen des Strukturwandels ökonomisches Prinzip Wohlstand, Wohlfahrt und nachhaltige Entwicklung Internalisierung externer Kosten erweiterter Wirtschaftskreislauf Darstellung von Angebot und Nachfrage im Preisbildungsdiagramm Gründe für die Verschiebung der Angebots- und Nachfragekurven staatliche Eingriffe in die Preisbildung: Mindestpreise und Höchstpreise und deren Folgen Marktversagen
2		Vom SF - Vertiefung	Märkte und nachhaltiges Wirtschaften <ul style="list-style-type: none"> beschreiben, wie Wirtschaftssubjekte Entscheidungen zur Bedürfnisbefriedigung treffen, auf Märkten zusammenwirken und wie damit der Wohlstand optimiert wird 	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben, wie Wirtschaftssubjekte Entscheidungen zur Bedürfnisbefriedigung treffen, auf Märkten zusammenwirken und wie damit der Wohlstand optimiert wird die Folgen von wirtschaftspolitischen Eingriffen in Märkte (z.B. Preiskontrollen,

Semester	Richtwert Brutto- Lektionen	Inhalte	Lernziele (RLP)	Stichwortliste / Verknüpfungen
			<ul style="list-style-type: none"> die Folgen von wirtschaftspolitischen Eingriffen in Märkte (z.B. Preiskontrollen, Steuern) anhand des Angebots- und Nachfragemodells ermitteln sowie sich eine eigene Meinung zur Wünschbarkeit der Eingriffe bilden und vertreten die Bedeutung von Lenkungsinstrumenten (z. B. CO2-Abgabe oder Emissionszertifikate) für ein nachhaltiges Wirtschaften beschreiben 	<p>Steuern) anhand des Angebots- und Nachfragemodells ermitteln sowie sich eine eigene Meinung zur Wünschbarkeit der Eingriffe bilden und vertreten</p> <ul style="list-style-type: none"> die Bedeutung von Lenkungsinstrumenten (z. B. CO2-Abgabe oder Emissionszertifikate) für ein nachhaltiges Wirtschaften beschreiben
1	14	<u>Rechtliche Aspekte (gesamt 40)</u>	<p>Rechtsordnung und Grundbegriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> die Grundzüge des schweizerischen Rechtssystems beschreiben, dieses als wesentlichen Teil unserer sozialen Organisation und deren Normen wahrnehmen sowie Ursachen für seine Veränderungen ermitteln in überschaubaren Rechtsfällen ein gezieltes, systematisches Vorgehen (Tatbestandsmerkmale, Rechtsfolge) anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> Sitte, Moral, Recht Entwicklung des Rechts Hierarchie des Rechts Rechtsquellen (geschriebenes Recht, Gewohnheitsrecht, Judikatur) öffentliches Recht, Privatrecht zwingendes Recht, ergänzendes Recht Sachverhalt, Tatbestand, Tatbestandsmerkmal, Rechtsfolge

Semester	Richtwert Brutto- Lektionen	Inhalte	Lernziele (RLP)	Stichwortliste / Verknüpfungen
1		Vom SF - Vertiefung	Rechtsordnung, Grundbegriffe <ul style="list-style-type: none"> das schweizerische Rechtssystem als wesentlichen Teil unserer sozialen Organisation und ihrer Normen begreifen sich mit praktischen und aktuellen Rechtsfragen auseinandersetzen sowie bei Rechtsproblemen ein gezieltes, systematisches Vorgehen (Sachverhalt, Tatbestand, Tatbestandsmerkmale, Rechtsfolge, Rechtsanwendung) befolgen 	<ul style="list-style-type: none"> Rechtsstaat und Grundrechte Rechtsquellen (geschriebenes Recht, Gewohnheitsrecht, Judikatur) Bearbeiten von Rechtsfällen (Sachverhalt, Tatbestand, Tatbestandsmerkmale, Rechtsfolge und Rechtsanwendung) Rechtspflege (Zivil-, Straf- und Verwaltungsverfahren) Rechtsmittel und Gerichtsorganisation praktische und aktuelle Rechtsfragen
1	4	Volkswirtschaftliche Aspekte (gesamt 40)	Arbeitslosigkeit <ul style="list-style-type: none"> Formen und Ursachen der Arbeitslosigkeit (konjunkturelle, strukturelle, friktionelle), aktuelle Arbeitslosenquote, Unterschied zwischen Arbeitslosigkeit und Erwerbslosigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> Gründe für Arbeitslosigkeit

Semester	Richtwert Brutto- Lektionen	Inhalte	Lernziele (RLP)	Stichwortliste / Verknüpfungen
2	6+6	Volkswirtschaftliche Aspekte (gesamt 40)	Konjunktur <ul style="list-style-type: none"> das Bruttoinlandprodukt interpretieren die Phasen eines Konjunkturzyklus beschreiben sowie Ursachen für Auf- und Abschwung nennen den Zusammenhang zwischen Konjunktur und Arbeitslosigkeit beschreiben die Instrumente der Konjunkturpolitik überblicksmässig beschreiben Möglichkeiten der Konjunkturpolitik beschreiben und deren Wirksamkeit einschätzen die Instrumente der Konjunkturpolitik überblicksmässig beschreiben Möglichkeiten der Konjunkturpolitik beschreiben und deren Wirksamkeit einschätzen 	<ul style="list-style-type: none"> Bruttoinlandprodukt (Entstehung, Verwendung, Verteilung) und Wirtschaftswachstum Konjunkturzyklus Konjunkturindikatoren monetäre und nicht monetäre Konjunkturpolitik: monetäre Konjunkturpolitik: Instrumente einer expansiven bzw. restriktiven Geldpolitik und ihre Wirkungen auf die Konjunktur nicht monetäre Konjunkturpolitik: Instrumente einer expansiven bzw. restriktiven Fiskalpolitik und ihre Wirkungen auf die Konjunktur, Fiskalquote, Staatsquote
2	8	Volkswirtschaftliche Aspekte (gesamt 40)	Geld und Preisstabilität <ul style="list-style-type: none"> die Ursachen und Folgen von Preiswertstörungen darlegen sowie die Technik der Messung der Inflation grob beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> Formen und Funktion des Geldes Landesindex der Konsumentenpreise volkswirtschaftliche Bedeutung des LIK Geldwertstörungen (Inflation, Deflation, Stagflation) Ursachen von Geldwertstörungen und deren Folgen

Semester	Richtwert Brutto- Lektionen	Inhalte	Lernziele (RLP)	Stichwortliste / Verknüpfungen
			<ul style="list-style-type: none"> die Regulierung der Geldmenge als zentrale Funktion der Nationalbank beschreiben Zusammenhänge zwischen Preisstabilität, Arbeitslosigkeit und Konjunkturverlauf ermitteln 	<ul style="list-style-type: none"> Aufgaben der SNB expansive bzw. restriktive Geldpolitik und ihre Auswirkungen auf Arbeitslosigkeit, Preisstabilität, Konjunktur Instrumente der SNB zur Geldmengensteuerung Aufgaben der Geschäftsbanken Geldschöpfung der Geschäftsbanken
2		Vom SF - Vertiefung	<p>Wachstum, Konjunktur und Arbeitslosigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> Ursachen für das langfristige nachhaltige Wachstum einer Volkswirtschaft nennen und die Bedeutung dieser Ursachen beurteilen die Instrumente einer expansiven und einer restriktiven Konjunkturpolitik beschreiben und deren Wirkungen einschätzen verschiedene Grössen zur Messung der Arbeitslosigkeit erläutern und unterschiedliche Arten von Arbeitslosigkeit beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> Bestimmungsfaktoren des Wirtschaftspotenzials/ Wirtschaftswachstums einer Volkswirtschaft (v.a. Produktionsfaktoren, technischer Fortschritt), Veränderung der Bestimmungsfaktoren Aussagekraft des BIP in Bezug auf Wohlstand und Wohlfahrt Einkommens- und Vermögensverteilung (Lorenzkurve) Ursachen von Konjunkturzyklen Antizyklische Konjunkturpolitik monetäre und nicht monetäre Konjunkturpolitik: <ul style="list-style-type: none"> – monetäre Konjunkturpolitik: Instrumente einer expansiven bzw. restriktiven Geldpolitik und ihre Wirkungen auf die Konjunktur

Semester	Richtwert Brutto- Lektionen	Inhalte	Lernziele (RLP)	Stichwortliste / Verknüpfungen
				<p>– nicht monetäre Konjunkturpolitik: Instrumente einer expansiven bzw. restriktiven Fiskalpolitik und ihre Wirkungen auf die Konjunktur, Fiskalquote, Staatsquote</p> <ul style="list-style-type: none"> • aktuelle Konjunkturpolitik • Formen und Ursachen der Arbeitslosigkeit (konjunkturell, strukturell, friktionell), aktuelle Arbeitslosenquote, Unterschied zwischen Arbeitslosigkeit und Erwerbslosigkeit
2	4	Volkswirtschaftliche Aspekte (gesamt 40)	<p>Aussenwirtschaft und wirtschaftsgeografische Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Zahlungsbilanz und ihre Auswirkungen interpretieren • wirtschaftliche, ökologische und energiepolitische Aspekte der globalen wirtschaftlichen Verflechtung ermitteln • mögliche Auswirkungen des Freihandels beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Komponenten der Zahlungsbilanz • Interpretieren der Zahlungsbilanz und ihrer Komponenten • Konzept des Freihandels (Freihandelspostulat, internationale Arbeitsteilung, Protektionismus), Auswirkungen des Freihandelskonzepts auf Wohlstand und Verteilungsfragen

Semester	Richtwert Brutto- Lektionen	Inhalte	Lernziele (RLP)	Stichwortliste / Verknüpfungen
2	8	Volkswirtschaftliche Aspekte (gesamt 40)	Aussenwirtschaft, wirtschaftsgeografische Aspekte und Globalisierung <ul style="list-style-type: none"> die Globalisierung als Form der internationalen Arbeitsteilung beschreiben sowie deren Ursachen, Folgen und Bedeutung für die Volkswirtschaft der Schweiz darlegen die Bedeutung der aussenwirtschaftlichen Vernetzung (insbesondere mit der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion) für eine kleine Volkswirtschaft erkennen die Wirkungsweise flexibler Wechselkurse erläutern 	<ul style="list-style-type: none"> Globalisierung Konzept des Freihandels und Auswirkungen des Freihandelskonzepts auf Wohlstand und Verteilungsfragen Bedeutung der aussenwirtschaftlichen Verflechtung und Abhängigkeit wichtiger Branchen von Import und Export wirtschaftliche Integration der Schweiz im europäischen Binnenraum (bilaterale Verträge)
2	Ca. 20-30	BMP Vorbereitung		